

IMBLICKPUNKT



Was sucht ihr den Lebenden
bei den Toten?
Er ist nicht hier,
sondern er ist auferstanden!

Lukas 24,6

Jesus ohne Gesicht oder ist es etwas ganz anderes

„Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war.“ (Joh, 21,4)



„Jesus ohne Gesicht“ von Adrian Borobuta, 2024

Das ist nicht die einzige Erzählung, in der Jesus nach seiner Auferstehung nicht erkannt wurde. Gibt es eine plausible Erklärung, warum er nicht erkannt wurde? Hat er eine komplett andere Gestalt? Wenn es nicht die Worte sind, die Erkenntnis bringen, was dann? Die Geschichte der Emmaus-Jünger zeigt einen Ausweg. Als das Gespräch irgendwann zum Ende kommt, beginnt etwas Neues, etwas ganz Anderes. „Genug geredet,“ hätte man in die Geschichte einschreiben können, „lasst uns ins Haus gehen. Fremder, sei unser Gast. Lass uns etwas essen.“ Das Wesentliche passiert ja oft wie nebenbei. Mal ist es ein Traum, der einem etwas klar werden lässt oder die

sprichwörtliche Idee unter der Dusche, mal setzt der Klang von Musik, ein Bild, etwas in uns frei, oft ist es die Stille.

Ich erinnere mich an einen Hausbesuch. Ich saß bei einer Frau, die im hohen Alter ihren Mann verloren hatte und plötzlich allein war. Ihr wichtigster Bezugspunkt im Leben war nicht mehr da. Alle guten Worte blieben mir im Halse stecken, so nachfühlbar schrecklich war die Situation. Mir fiel nichts ein, was sie hätte trösten können; und so hörte ich der alten Frau einfach nur zu. Ausführlich erzählte sie vom ersten Kennenlernen und vom Widerstand der Eltern gegen diese Liebe. Der Mann war ihnen nicht gut genug. Ein kleiner Beamter schien ihrer Akademikerfamilie nicht standesgemäß. Doch bald schon gaben sie ihren Widerstand auf. Bereits zur Verlobung schwenkte die Familie um, und man merkt nach Jahrzehnten noch, wie wichtig der Frau diese Versöhnung war.

„Das Wort Emanzipation gab es zu meiner Zeit noch nicht“, sagt sie, „aber wir haben alles gemeinsam gemacht. Er war nicht mehr wert als ich. Jeder hatte seine Aufgaben und am wohlsten fühlten wir uns, wenn wir uns sehen konnten.“ Eine Reise ohne ihn hätte ihr keinen Spaß gemacht. Jetzt, wo sie unwiderruflich allein ist – jetzt wird ihr alles doppelt schwer.

Plötzlich wurde diese erschütternde Klage durch ein Klingelläuten unterbrochen und die Enkelin der alten Frau stand mit der kleinen Tochter vor der Tür. Die Kleine wusste nichts von dem Leid der Urgroßmutter. Sie freute sich einfach nur, die Uroma zu sehen und fiel



Kaplan Adrian Boboruta

ihr ungestüm um den Hals. Ich bin mir sicher, meine Trost Worte hätten die Frau nicht erreichen können, diesem Kind aber, mit seiner unverfälschten Lebensfreude, mit ihrer ehrlichen Zuneigung konnte sie sich nicht entziehen. Durch diese unbeschwert Augenblicke merkte sie, dass es neben dem Schmerz und der Trauer noch anderes gab, was mit noch so klugen Reden nicht zu bekommen war, aber mit dem Lachen und der Umarmung dieses Kindes.

Das Osterwunder kann einem überall begegnen, es genügt, mit anderen Augen auf die Suche zu gehen. In der Emmaus-Geschichte öffnen sich die Augen seiner Freunde, als Jesus ihnen das Brot bricht. Es klingt wie ein Zauber und ist doch eine Alltagserfahrung. Daran, wie Jesus das Brot bricht, erkennen die Jünger ihren Meister.

Warum ist Jesus auf dem Bild gesichtslos? Damit jeder von uns ihm sein Gesicht geben kann. Jesus wird lebendig und bekommt ein Gesicht durch meinen Glauben an seine Auferstehung.

IHR KAPLAN
ADRIAN BOBORUTA

Ostern – Auferstehen aus dem Sumpf der Selbstgenügsamkeit, der Gleichgültigkeit und der Gefühlslere.
Auferstehen aus dem Grab der Angst und des Gelähmt-Seins.
Auferstehen zum Leben.

GUDRUN KROPP

Jesus ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden!

Diese frohe Osterbotschaft schenkt uns Hoffnung, Kraft und Mut auch in unserem eigenen Leben immer wieder eine kleine Auferstehung erleben und feiern zu dürfen.

Mögen Sie Ostern spüren, wenn nach kalten und dunklen Wintermonaten wieder alles zu sprießen beginnt und die Tage länger werden, wenn Sie nach einer Krankheit wieder eine Besserung erleben, wenn Sie nach einem Schicksalsschlag wieder Boden unter Ihren Füßen spüren, wenn eisige Beziehungen wieder auftauen, wenn...

Für Ostern 2024 wünschen wir Ihnen, dass Sie immer wieder – mitten in Ihrem Alltag und Ihrem Tun – ein Fest der Auferstehung erleben dürfen.

FÜR DEN PFARRGEMEINDERAT
BRIGITTA FISCHER
Stellvertretende Vorsitzende

Neue Homepage der Pfarre

www.pfarreabsdorf.at

Nach rund 15 Jahren haben wir unsere Homepage komplett erneuert und etwas umstrukturiert. Unser herzlicher Dank gilt Günther Weinlinger von 7reasons und Felix Weinlinger, die die Umsetzung nach den Wünschen des Projektteams vorgenommen haben. Probieren Sie unter www.pfarreabsdorf.at das neue Design und die Funktionen aus.

Auf der Startseite einfach nach unten scrollen oder auf „Pfarrleben“ klicken und Sie kommen direkt zu den Berichten und Fotos der vergangenen Aktivitäten.

Unter „Termine“ haben Sie die Möglichkeit, zwischen Terminen in der Kirche und Terminen im pfarrkultursaal auszuwählen und sich so über künftige Gottesdienste oder Veranstaltungen zu informieren.

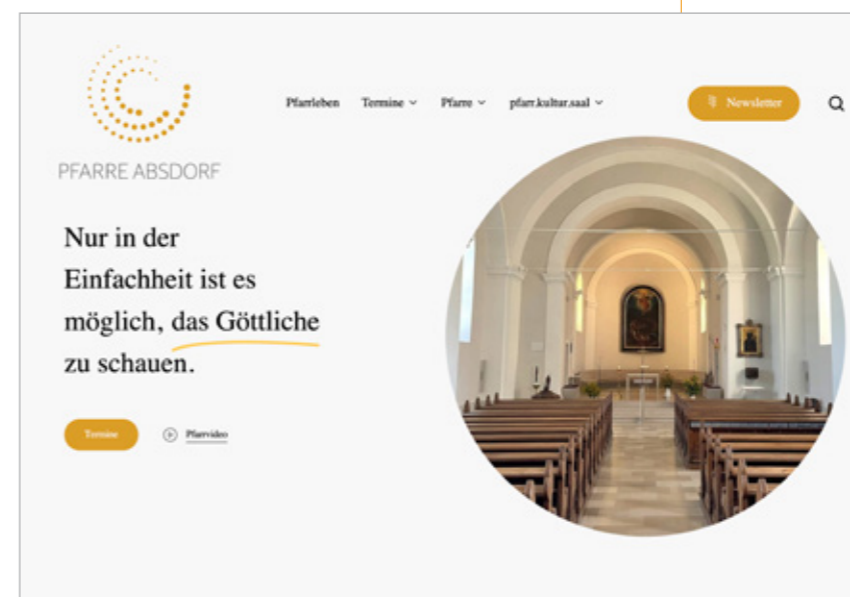
Im Bereich „Pfarre“ finden Sie neben allgemeinen Informationen über die Pfarre, Wissenswertes über die Geschichte und die Sakramente.

Die bisherige Seite www.pfarrkultursaal.at wurde in die

Seite der Pfarre integriert. Um den Pfarrkultursaal zu mieten, überprüfen Sie zunächst unter den Terminen, ob der Saal noch frei ist und in weiterer Folge finden sie unter der Rubrik „pfarr.kultur.saal“ im Bereich „Saal“ weiter unten dem Mietvertrag zum Download.

Gerne nehmen wir Ihre Anregung für Ergänzungen entgegen oder freuen uns über Ihren Kommentar unter office@pfarreabsdorf.at.

FÜR DEN
VERMÖGENSVERWALTUNGSRAT
LEOPOLD FISCHER
Stellvertretender Vorsitzender



1 Titelseite der neuen Homepage der Pfarre Absdorf



3462 absdorf
bahnhofstraße 9
tel. 02278/22 39

**blumen
schwanzler**

26. - 27. April
Tage der
offenen Gärtnerei

Freitag, 26. April, 8:00-18:00 Uhr
Samstag, 27. April, 8:00-17:00 Uhr

Was gibt es Neues?

Die Vorbereitungen für die Erstkommunion und die Firmung schreiten gut voran. Hier ein paar aktuelle News:

Erstkommunion

Die Tischrunden in den Pfarren, die von den Eltern abgehalten werden, sind fast alle durchgeführt. Mit der Fastenzeit beginnt eine intensive Zeit der Vorbereitung für die Kinder, die Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung.

Heuer wird es ein großes Fest geben, wo alle EK-Kinder gemeinsam das Sakrament der Versöhnung empfangen können. Zum Abschluss des Tages wird gemeinsam der Albengottesdienst gefeiert, in dem sie ihre Albe für die Erstkommunion bekommen.

Diese Albe ist ein Erinnerungszeichen für ihre Taufe. Bei der Taufe sind sie Teil der Gemeinschaft der Christen geworden. Durch den Empfang des Sakraments der Versöhnung gehen wir gemeinsam weiter den Weg zu Jesus hin.

Das Fest der Erstkommunion in unserer Pfarre feiern wir am **Sonntag, 5. Mai 2024, um 10 Uhr.**

ANGELIKA EBERAND



1 Sehr bunt und farbenfroh haben die Tischmütter mit den Erstkommunionkindern das Vorstellungsplakat gestaltet.

2 Die Firmkandidat*innen haben sich mit einer sprießenden Pflanze dargestellt, die sich vielleicht trotz widriger Umstände dem Licht entgegenstreckt und wächst.

Fotos: Brigitta Fischer

Firmung

Gemeinschaft erleben, die eigene Pfarre kennenlernen, Gespräche mit den Firmmentor*innen und gemeinsame Gottesdienste begleiten unsere Firmlinge auf ihrem Weg der Vorbereitung.

Die 33 Jugendlichen im Pfarrverband haben im Jänner einen gemeinsamen Vormittag verbracht, um in mehreren Workshops mehr über sich, über Gott und über die andern zu lernen.



nen. Wir freuen uns, dass sich wieder 10 Firmmentor*innen bereit erklärt haben, mit unseren Firmlingen Gespräche „über Gott und die Welt“ zu führen. Besonders bereichernd ist es für die Jugendlichen, wenn sie in verschiedenen Gruppen (z.B. kfb, Jungschar, Kreativgruppe) und bei verschiedenen Aktionen der Pfarre mitarbeiten dürfen.

Leider gibt es einen Wechsel beim Firmspender. Unser geplanter Firmspender P. Siegfried M. Kettner hat einen für seinen Orden wichtigen und unverschiebbaren Termin bekommen. Wir freuen uns, dass nun P. Mag. Matthias Schlögl unseren Jugendlichen am **Samstag, 22. Juni 2024, um 9:30 Uhr** in unserer Kirche das Sakrament der Firmung spenden wird.

FÜR DAS FIRMTEAM
BRIGITTA FISCHER

DANKE

Es ist immer wieder schön zu erleben, dass sich viele ehrenamtlich für unsere Pfarrgemeinschaft engagieren. Ein herzliches Vergelt's Gott dieses Mal an:

- Günther Weinlinger für die Neugestaltung unserer Pfarr-Homepage
- Wolfgang Pegler, der uns bei unseren „tierischen“ Jungschar-Aktionen unterstützt, und der die Wechselausstellung „Tiere in der Bibel“ in der Kirche betreut
- die FF Absdorf, die jedes Jahr den Glühweinstand nach der Mette organisiert
- die Sternsinger*innen, deren Begleiter*innen, den Organisator*innen unter der Leitung von Theresa Tampermeier, den Köchinnen, den Spender*innen und allen, die im Hintergrund fleißig unterstützt haben.
- die Zelebranten und Liturgieverantwortlichen, die Ministrant*innen, die Mesner*innen, die Sänger*innen und Musiker*innen, die Lektor*innen und Kommunionspender*innen für die würdige Feier unserer Gottesdienste.
- alle, die in der Sakramentenpastoral die Erstkommunionkinder auf das Fest der Versöhnung und die erste Heilige Kommunion vorbereiten sowie an das Firmteam und die Firmmentor*innen, die unsere Jugendlichen auf ihrem Weg zur Firmung begleiten.
- Die Firmlinge und Jugendlichen, die sich mit Begeisterung in den verschiedenen Bereichen der Liturgie und Pastoral einbringen und damit einen Einblick in unser Pfarrleben erhalten.
- alle, die sehen, was zu tun ist und einfach anpacken oder Initiative ergreifen
- an alle, die zu einem wertschätzenden und christlichen Miteinander beitragen.

DER PFARRGEMEINDERAT

Spirit on fire

„Spirit on fire“ ist eine Aktion der Katholischen Jugend des Vikariat Nord (= Weinviertel und Marchfeld) der Erzdiözese Wien. Mit jugendgemäß gestalteten Gottesdiensten sollen insbesondere Firmgruppen und Jugendliche angesprochen werden.

Am Freitag, 24.2., fand eine von insgesamt 5 „Spirit on fire“-Messen des Jahres 2024 in unserer Pfarrkirche statt. Mit einer besonders stimmungsvollen Beleuchtung des Kirchenraums und insgesamt 6 „Mitmach-Stationen“ wurden die Besucher*innen auf das konkrete Motto des Abends „Hab' Mut und vertrau' auf Gott“ hingeführt. Jugendseelsorger Thomas Pfandler begrüßte die Jugendlichen, die mit ihren Firmbegleiter*innen, aber auch begleitet von Eltern, gekommen waren. Sehr eindrucksvoll war die von Jugendlichen aus Absdorf als Rollenspiel dargestellte Bibelstelle von Abraham und seinem Sohn Isaak. Und als das Evangelium von der Volxbibel vorgelesen wurde, merkten die Jugendlichen, dass es Bibelstellen auch in einer für Jugendliche geläufigen und verständlichen Sprache gibt. Passend zum Thema „Hab' Mut und Vertrauen“ gestalteten die Jugendlichen MUT-Bitten für sich selber, aber auch für Personen, denen es gerade an Mut für den nächsten Schritt im

Leben fehlt. Jugendseelsorger Thomas Pfandler betonte in seiner Ansprache, dass Gottesbegegnungen in biblischen Erzählungen oft auf einem Berg gemacht wurden und verglich das mit einer Bergtour, die oftmals anstrengend ist, aber mit einer tollen Aussicht belohnt wird.

Was damals die Jünger beim letzten Abendmahl erlebt haben könnten, wurde für die Feiergemeinde erfahrbar, als ein großes Fladenbrot zur Wandlung erhoben, anschließend geteilt und als „Leib Christi“ an alle verteilt wurde.

Die musikalische Gestaltung übernahm Pastoralassistentin Angelika Eberand mit einigen Firmlingen und Jugendlichen, die mit Begeisterung moderne geistliche Lieder sangen und mit ihren Instrumenten begleiteten. Sie wurden dafür mit einem tosenden Applaus belohnt.

Als „Give away“ und Erinnerung an einen erlebnisreichen und ermutigenden Jugendgottesdienst erhielten die Jugendlichen einen Anstecker mit der Aufschrift „Zeit für einen MUT-Ausbruch“ mit.

Der Abend klang noch mit einem gemütlichen Get-Together im Pfarrkultursaal bei einer kleinen Stärkung mit Aufstrichbrot und Säften aus.

BRIGITTA FISCHER



1-3 Rollenspiel, stimmungsvoll beleuchtete Kirche, eigene Gedanken und Bewegung machten den Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis.

Fotos: Markus Romstofer, Leopold Fischer

In jedem Winter steckt ein zitternder Frühling, und hinter dem Schleier jeder Nacht verbirgt sich ein lächelnder Morgen.

KHALIL GIBRAN

Sport, Spaß und Engagement für die Natur

Der kurze Fasching brachte das Jungscharteam auf die Idee, eine Faschingsparty auf dem Eislaufplatz zu veranstalten. So begaben sich die Kinder mit ihren Betreuer*innen unter der Leitung von Magdalena Ende Jänner aufs Eis und hatten dabei jede Menge Spaß.

Und Mitte Februar verwandelte sich der Pfarrkultursaal in eine Werkstatt, als die Jungschar unter der Anleitung von Wolfgang Pegler vom Verein Wagram Pur Nistkästen als einen wesentlichen Beitrag zum Schutz heimischer Vogelarten baute.

Insgesamt wurden 20 Nistkästen von den Kindern unterstützt vom engagierten Jungscharteam, Eltern und Großeltern zusammenschraubt. Neben dem gemeinsamen Handwerken erhielten die Kinder auch eine Einführung von Wolfgang Pegler über einige Vogelarten am Wagram und wie diese ihre

Nester bauen. Interessant war, dass durch das Anbringen von Nistkästen bereits einige Vogelarten vom Aussterben gerettet werden konnten. Beim Malen konnten sich die Kinder mit 6 heimischen Vogelarten näher beschäftigen, indem sie nach Vorlagen Ausmalbilder gestalteten.

Die gebauten Nistkästen werden an geschützten Stellen in den eigenen Gärten bzw. in Kooperation mit dem Kultur- und Verschönerungsverein Absdorf entlang des Wagram aufgehängt und alle freuen sich, wenn die Bauwerke von den Vögeln zum Brüten angenommen werden.

Schau mal das Programm durch! Ist etwas Interessantes für dich dabei? Dann komm einfach vorbei! – Das Jungscharteam freut sich auf dich.

WANN?	WO?	WAS?
Sa, 23. März 2024 10:00 – 11:30 Uhr	Pfarrkirche	Generalprobe für Kinderpassion (Aufführung: bei Messe am Palmsonntag)
So, 24. März 2024 9:00 Uhr	Platz vor Kirche und Pfarrkirche	Segnung der Palmzweige und Hl. Messe mit Kinderpassion
Do, 28. - So, 31. März 2024 Termine folgen bei Probe!	Treffpunkt im Pfarrkultursaal	Ratschen
Fr, 12. April 2024 18.00 – 19:30 Uhr	Pfarrhof	Wie die Geschichten auf die Welt kamen Geschichte – Musik – Malen
Sa, 4. Mai 2024 9.00 – 17:00 Uhr	Treffpunkt am Bahnhof	Motorikpark Wien 22 Anmeldung bis 30. April: 0664/9270068
Sa, 25. Mai 2024 10:00 – 11:30 Uhr	Pfarrgarten (Pfarrkultursaal)	Spielevormittag für draußen (bei Schlechtwetter: drinnen)
Do, 30. Mai 2024 8:30 Uhr	Platz vor der Kirche (Schlechtwetter: in Kirche)	Fronleichnam Mit den Kindern gestalten wir den 4. Altar
Sa, 8. Juni 2024 10:00 – 14:00 Uhr	Pfarrgarten und Pfarrkultursaal	Jungschar-Abschlussparty
So, 16. Juni 2024 8:30 Uhr	Pfarrkirche	Kinder- und Familiengottesdienst anschließend Pfarrkaffee



Dekanats-Sommerlager: freie Plätze

Für das Dekanats-Sommerlager unseres „neuen“ Dekanats Hadersdorf-Wagram gibt es noch freie Plätze. Es wird sicher wieder sehr abwechslungsreich und noch spannender, weil ihr Kinder aus unseren Nachbarparochien kennenlernen dürft.

Wann? So, 30. Juni – Sa, 6. Juli 2024

Wo? Sarleinsbach im Mühlviertel (OÖ)

Kosten? € 349,- pro Kind (Aufenthalt inkl. Verpflegung, Fahrtkosten und Eintritte)

Anmeldung? Bis Ende März 2024, verbindliche Anmeldung online unter www.miteinanderunterwegs.at/sommerlager
Fragen? Pastoralassistentin Angelika Eberand (Leitung)
Tel. 0676 744 62 25

Kinder- und Familiengottesdienste

Mein Bunter Weg zu Jesus

Am ersten Fastensonntag feierten wir eine Kinder- und Familienmesse unter dem Motto „Mein bunter Weg zu Jesus“. In Anlehnung an die Lesung wurde der Regebogen als Symbol gewählt. Altpfarrer Roland Moser und Diakon Hans Wachter feierten den lebendigen Gottesdienst mit vielen Kindern und Familien, die gekommen waren. Für die musikalische Gestaltung sorgte in bewährter Weise die Jugendcombo und Anneliese Goldschmidt lud die Kinder wieder zum Mitmachen ein. Bei den Fürbitten wurden Symbole zum Regenbogen getragen, die den Kindern und Erwachsenen helfen sollen, die nächsten Wochen der Fastenzeit bewusster zu gestalten. Als Erinnerung an die gemeinsame Feier erhielten die Kinder am Ende der Messe ein Ausmalbild mit einem Regenbogen.

Wir laden sehr herzlich zu unseren nächsten Kinder- und Familiengottesdiensten mit einfachen Liedern, Bewegung zum Mitmachen und in einer einfachen Sprache:

So, 24. März, 9:00 Uhr – Palmsonntag mit Kinderpassion

Do, 30. Mai, 8:30 Uhr – Fronleichnam

So, 16. Juni, 8:30 Uhr

Auf dein Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Katharina, Sabine und Gitti



Unsere weiteren Angebote für Kinder:

Kreativgruppe

Diese Kindergruppe ist für alle Kinder, die gerne basteln und sich kreativ betätigen. Kindergartenkinder bis zur 2. Klasse Volksschule sind herzlich eingeladen!

Die Treffen finden immer am Samstag von 10:00–11:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal statt.

Die Termine sind: 16. März, 13. April, 11. Mai und 1. Juni 2024, jeweils um 10:00 Uhr Auf dein Kommen freut sich

BARBARA GREBESICH

Ministrant*innen

Ministrantentreffen im Pfarrverband

Unserem Pfarrprovisor und dem Pastoralteam sind die Ministrant*innen ein besonderes Anliegen. Damit die Gemeinschaft über die Pfarre hinaus spürbar wird, finden Ministrantentreffen im Pfarrverband statt.

Der nächste Termin ist am Sa, 4. Mai 2024. Details folgen!

Ministrantentage im Sommer

Fr, 2. Aug., ab 9:00 Uhr, bis Sa, 3. Aug., bis 17:00 Uhr, im Pfarrkultursaal Absdorf

Wir wollen 2 Tage miteinander Spaß haben am Messdiener sein und bleiben, Ministrantendienste üben, gemeinsam kochen, Nachspiele.

Mitzubringen sind Schlafunterlage und Polster, Decke, Schlafsack, ...

Bitte um Anmeldung bis 20. Juli bei Pfarrer Liviu Balascuti oder Pastoralassistentin Angelika Eberand

Ministranten-Nachwuchs

Jüngere und ältere Kinder, die gerne ministrieren wollen, sind herzlich in unserer Gruppe willkommen. Unsere Oberminis, Klara Mann und Daniel Germ, freuen sich auf viele neue Minis und auf eine nette Gemeinschaft. Meldet euch einfach vor der Messe in der Sakristei zum „Schnuppern“.

Klara (Tel: 0660/570 3360), Daniel (Tel: 0660/836 3388)

Ratschen

Für alle, die gerne beim Ratschen dabei sein wollen, gibt es eine Ratschenprobe am Sa, 23. März, 14:00 Uhr, im Pfarrkultursaal.

Was ihr fürs Ratschen unbedingt braucht, sind Motivation, eine Ratsche, Regenschutz, Haube, Jacke und gutes Schuhwerk.

BRIGITTA FISCHER

1-2 Ob Bewegung in frischer Luft oder im Einsatz für die Tiere: Die Aktionen der Jungschar sind immer cool :)

3 Diakon Johann Wachter spricht mit den Kindern über die Bedeutung des Regenbogens.

Fotos: Brigitta Fischer

Weihnachten, ein Fest das berührt

In stimmungsvoller Atmosphäre konnte das Friedenslicht ab dem mittleren Vormittag des 24. Dezember in der Pfarrkirche abgeholt werden. Viele nutzten die Zeit, um auch bei der Krippe zu verweilen oder ein Licht am Opferlichtständer anzuzünden.

Krippenfeier

Großes Highlight für die Kinder war die Krippenfeier am Nachmittag des Heiligen Abend. Nachdem mit Gedanken zu den vier Kerzen am Adventkranz der Advent verabschiedet wurde, startete das Krippenspiel der Kinder. Mit sehr großer Begeisterung und Ernsthaftigkeit übernahmen die Kinder ihre Rollen als römischer Soldat, Wirten, Engel, Hirten sowie Maria und Josef. Katrin Wechselauer und Herta Schachenhuber haben die Krippenfeier sehr liebevoll vorbereitet und unterstützt von einigen Müttern mit den Kindern einstudiert. Musikalisch umrahmt wurde das Spiel von einem Bläserensemble unter der Leitung von Thomas Wechselauer. Nach dem „Stille Nacht, heilige Nacht“ in der abgedunkelten Kirche gab Altpfarrer Roland Moser den vielen Besucher*innen den Weihnachtssegen.

Christmette

Die Christmette wurde heuer von einem besonderen Gast zelebriert. Weihbischof Stephan Turnovszky feierte gemeinsam mit Altpfarrer Roland Moser die Heilige Messe anlässlich der Geburt Jesu. Nach der Krippenlegung und der Begrüßung durch den Bischof erklarte die „Oberndorfer Stille Nacht-Messe“ vom Chor mauritius unter der Leitung von Erhard Mann. Die Querflötistinnen Anastasia Nagl und Viola Fischer spielten sehr gefühlvoll und Christina Knell brillierte mit ihrer wunderbaren Stimme. In seiner Predigt lud der Weihbischof die Feierrgemeinde ein, das Herz zu öffnen, damit Jesus darin Platz finden kann. Denn Jesus will viel lieber im Herzen eines jeden Menschen liegen als in der Krippe; aber er drängt sich nicht auf, sondern will eingeladen sein. Nach dem feierlichen Gottesdienst lud die Freiwillige Feuerwehr Absdorf zum Glühweinstand in den Pfarrgarten ein.

1 Marlene und Jonas als „Maria“ und „Josef“ beim Krippenspiel

2 Weihbischof Stephan Turnovszky feierte die Christmette mit der Pfarrgemeinde.

3 Krippen machen die Geburt Jesu lebendig und laden ein zur Begegnung mit dem menschgewordenen Gott.

Fotos: Franz Tampermeier, Brigitta Fischer



Christtag

Das Hochamt am Christtag feierten Subregens Markus Muth und Altpfarrer Roland Moser mit der Pfarrgemeinde. Die musikalische Gestaltung erfolgte wiederum mit einigen sehr schönen Weihnachtsliedern durch den Chor mauritius. Anlässlich des 800-Jahr-Jubiläums der Krippe ging Subregens Muth auf die Darstellung der ersten Krippe in Greccio durch Franz von Assisi ein und beleuchtete die Krippe in 5 Aspekten, wie zum Beispiel der „Armut“, dem „Elternsein“ und der „Einladung zur Begegnung“. Bei jeder Fürbitte entzündeten die Ministrant*innen ein Friedenslicht und stellten es zur Krippe.

Stephanitag

Den Stephanitag mit dem Gedenken an den ersten Märtyrer, den Hl. Stephanus, zelebrierte Altpfarrer Roland Moser. Bei den Kyrie-Rufen trugen die Ministranten Gedanken zur „Steinigung“ vor und legten 3 große Steine zur Krippe. Viola und Leopold Fischer überraschten die Gottesdienstbesucher*innen mit einigen musikalischen Darbietungen zur Kommunion und zum Auszug.

Vielen DANK an ALLE, die durch Gestaltung, Musik und Kreativität zu einem besinnlichen und ansprechenden Weihnachtsfest in der Pfarre beigetragen haben

BRIGITTA FISCHER



Sternsingen für eine gerechte Welt

Vor 70 Jahren – 1954 – waren zum ersten Mal die „Heiligen Drei Könige“ unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu den Menschen zu bringen.

In unserer Pfarre hat das Sternsingen auch bereits eine lange Tradition. Früher war meist eine Gruppe über mehrere Tage durch das ganze Dorf unterwegs. Heuer kamen 13 Gruppen am 4. und 5. Jänner 2024 zu den knapp 2500 Bewohner*innen von Absdorf und zusätzlich besuchte am 6. Jänner eine Gruppe die Leute in Absberg.

Unter der bewährten professionellen Leitung von Theresa Tampermeier machten sich 28 Kinder und Jugendliche unterstützt von 10 Begleiter*innen am Morgen im Pfarrkultursaal bereit, erhielten von Altpfarrer Roland Moser nach den Gruppenfotos den Segen und starteten ihre Tour. Mit gefüllten Kassen, Säcken mit Süßigkeiten und hungrigen Mägen kehrten sie mittags zurück. Am ersten Tag freuten sie sich sehr auf die leckeren Spaghetti in der Pfarre und am zweiten Tag ging es zur Stärkung in die Gasthäuser von Absdorf.

Als Abschluss und Höhepunkt der Dreikönigsaktion wurde am 6. Jänner um 10 Uhr die Sternsingermesse als Kinder- und Familiengottesdienst mit Altpfarrer Roland Moser und Diakon Hans Wachter gefeiert. Gold, Weihrauch und Myrrhe wurden als Symbole im Kyrie zur Krippe gebracht und bei jeder Fürbitte wurde ein Weihrauchkorn auf eine heiße Kohle gelegt, damit die Gebete auch sichtbar im Rauch aufsteigen. Die Geschichte von den Weisen wurde von der

Kinderbibel gelesen und mit Bildern veranschaulicht.

In bewährter Weise erfolgte die musikalische Gestaltung mit der Jugendcombo und als besonderes Highlight wurden die Weihnachtslieder von einem Klarinettenquartett begleitet.

Die tausenden Schritte der Sternsinger*innen hatten sich wieder gelohnt: € 5.582,47 ist das tolle Spendenergebnis und obendrein hat es den Kindern großen Spaß gemacht!

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir als Pfarre, den Sternsinger*innen (Emilie Aschauer, Johannes und Stefan Detter, Laura Dirnlinger, Tabea Fischer, Eneas Fux, Angelika Gartner, Anja und Daniel Germ, Tobias Harbich, Isabella Höhn, Hanna Huber, Raphael Lehner, Ben und Louis Lehrbaum, Oscar Lohner, Elena Mittelhofer, Emma Mörth, Luca und Marie Penz, Oktavia Piwowarska, Nicole Reinhardt, Leopold Schauerhuber, Emma Stadler, Oliver Trabauer, Jonas Wechselauer, Jonathan Witzmann und Lena Zazek), den Begleiter*innen (Viola Fischer, Denise Gratzl, Melina Grebesich, Liah Mahrer, Erhard Mann, Franz Tampermeier, Felix, Leopold und Viktoria Weinlinger, Sabine Zerzawy und Altpfarrer Roland Moser), dem Küchenteam (Gabriele Hondl und Brigitte Tampermeier), dem Organisationsteam (Brigitta Fischer, Ilse Peter und Theresa Tampermeier) und ALLEN, die ihre Tü-

ren und Herzen geöffnet und großzügig gespendet haben.

Mit „Gesundheit und Freude im Neuen Jahr verabschieden sich Caspar, Melchior und Baltasar“ und freuen sich auf ein Wiedersehen in einem Jahr.

BRIGITTA FISCHER

pfarrkultursaal
ABSDORF

Auf www.pfarrkultursaal.at finden Sie alle Veranstaltungen. Gerne können Sie den Saal auch für private Feiern, Vereins- und Firmenveranstaltungen mieten.

Kontakt: Erhard Mann
erhard.mann@gmail.com

1 Die Sternsingerschar vom 4.1. mit ihren Begleiter*innen

2 Die Sternsingerschar am 5.1. mit ihren Begleiter*innen

Fotos: Brigitta Fischer

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen / Samstag-Vorabend

Bitte beachten Sie die Termine im Schaukasten und die Ankündigungen nach den Gottesdiensten, kurzfristige Änderungen sind nicht auszuschließen.

	Pfarre St. Mauritius Absdorf Winterzeit: Samstag - 17:00 Uhr Sommerzeit: Samstag - 18:00 Uhr Sonntag - 8:30 Uhr	Pfarre St. Laurentius Bierbaum/ Kleebüchel Sonntag - 8:30 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Königsbrunn/ Wagram Sonntag - 10:00 Uhr	Pfarre Maria Aufnahme in den Himmel Neuaigen Sonntag - 10:00 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Stetteldorf/Wagram Samstag - 18:00 Uhr Sonntag - 8:30 Uhr		Pfarre St. Mauritius Absdorf Winterzeit: Samstag - 17:00 Uhr Sommerzeit: Samstag - 18:00 Uhr Sonntag - 8:30 Uhr	Pfarre St. Laurentius Bierbaum/ Kleebüchel Sonntag - 8:30 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Königsbrunn/ Wagram Sonntag - 10:00 Uhr	Pfarre Maria Aufnahme in den Himmel Neuaigen Sonntag - 10:00 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Stetteldorf/Wagram Samstag - 18:00 Uhr Sonntag - 8:30 Uhr
Samstag 23. März	---	---	---	---	Hl. Messe	Donnerstag 9. Mai Christi Himmelfahrt	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe
Sonntag 24. März Palmsonntag	9 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	8:30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	10:00 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	10:00 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	8:30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Palmzweige	Samstag 11. Mai	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Donnerstag 28. März Gründonnerstag	19:00 Uhr Hl. Messe	17:30 Uhr Hl. Messe	19:00 Uhr Hl. Messe	17:30 Uhr Hl. Messe	19:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 12. Mai	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Wortgottesfeier	Wortgottesfeier	10:00 Uhr FF-Messe
Freitag 29. März Karfreitag	19:00 Uhr Karfreitagsliturgie	19:00 Uhr Karfreitagsliturgie	19:00 Uhr Karfreitagsliturgie	17:30 Uhr Karfreitagsliturgie	17:30 Uhr Karfreitagsliturgie	Samstag 18. Mai	---	---	---	---	Hl. Messe
Samstag 30. März Karsamstag	20:00 Uhr Osternachtsfeier	19:00 Uhr Osternachtsfeier	21:00 Uhr Osternachtsfeier	---	19:00 Uhr Osternachtsfeier	Sonntag 19. Mai Pfingstsonntag	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe
Umstellung auf die Sommerzeit – Vorabendmesse in Absdorf: 18:00 Uhr						Montag 20. Mai Pfingstmontag	9:30 Uhr FF-Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe
Sonntag 31. März Ostersonntag	10:00 Uhr Osterhochamt	8:30 Uhr Hl. Messe	10:00 Uhr Hl. Messe	06:00 Uhr Auferstehungsfeier	8:30 Uhr Hl. Messe	Samstag 25. Mai	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Montag 1. April Ostermontag	8:30 Uhr Hl. Messe	8:30 Uhr Hl. Messe	10:00 Uhr Hl. Messe	10:00 Uhr Hl. Messe	8:30 Uhr Hl. Messe	Sonntag 26. Mai	Hl. Messe Tag der Blasmusik	Hl. Messe	Jungscharmesse	Dankmesse Erstkommunion Pfarrverband	Hl. Messe
Samstag 6. April	18:00 Uhr Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Mittwoch 29. Mai	---	---	19:00 Uhr Hl. Messe und Prozession	---	---
Sonntag 7. April	Hl. Messe	Hl. Messe	10:00 Uhr Erstkommunion	Hl. Messe	Hl. Messe	Donnerstag 30. Mai Fronleichnam	8:30 Uhr Hl. Messe und Prozession	17:00 Uhr Hl. Messe und Prozession	---	8:30 Uhr Hl. Messe und Prozession	10:00 Uhr Hl. Messe und Prozession
Samstag 13. April	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 1. Juni	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Sonntag 14. April	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier	10:00 Uhr Erstkommunion	Sonntag 2. Juni	Hl. Messe	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Wortgottesfeier Sportverein	Familienmesse
Samstag 20. April	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Mittwoch 5. Juni	15:00 Uhr Alten- und Krankenmesse Pfarrverband	---	---	---	---
Sonntag 21. April	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	10:00 Uhr Erstkommunion	Wortgottesfeier	Samstag 8. Juni	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Samstag 27. April	17:00 Uhr Florianimesse im FF-Haus	---	---	---	Hl. Messe	Sonntag 9. Juni	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier
Sonntag 28. April	Hl. Messe	10:00 Uhr Erstkommunion	Wortgottesfeier	Hl. Messe	Hl. Messe	Samstag 15. Juni	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Mittwoch 1. Mai	18:00 Uhr Maiandacht (Blankkapelle)	9:30 Uhr Florianimesse PVB Utzenlaa	---	---	---	Sonntag 16. Juni	8:30 Uhr Kinder- und Familienmesse	---	10:00 Uhr FF-Messe in Hippersdorf	Hl. Messe	Hl. Messe
Samstag 4. Mai	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 22. Juni	9:30 Uhr Firmung	---	---	---	14:00 Uhr Firmung
Sonntag 5. Mai	10:00 Uhr Erstkommunion	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesfeier – Hl. Florian	Hl. Messe	Sonntag 23. Juni	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe Patrozinium	Wortgottesfeier	10:00 Uhr Hl. Messe Fernwärmejubiläum
Montag, 6. Mai	---	---	---	---	19:00 Uhr Bittgang	Samstag 29. Juni	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Dienstag 7. Mai	19:00 Uhr Bittgang	19:00 Uhr Bittgang	---	---	---	Sonntag 30. Juni	Hl. Messe	---	FF-Messe	Hl. Messe	Hl. Messe
Mittwoch 8. Mai	---	---	19:00 Uhr Bittgang	19:00 Uhr Bittgang	---	Samstag 6. Juli	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
						Sonntag 7. Juli	Hl. Messe	FF-Messe	---	Hl. Messe	Hl. Messe

Gelungener Neujahrsempfang des Pfarrverbandes

Am Sonntag, dem 14. Jänner 2024, fand in unserer Pfarre ein herzlicher Neujahrsempfang für den gesamten Pfarrverband Wagram-Au statt, der Gemeindemitglieder aller 5 Pfarren zusammenbrachte, um das neue Jahr gebührend zu begrüßen.

Start war um 11 Uhr mit einer feierlichen Pfarrverbandsmesse, die von den Zelebranten Pfarrer Liviu Balascuti, Diakon Hans Wachter, Pastoralassistentin Angelika Eberand und Altpfarrer Roland Moser geleitet wurde. Fürbitten wurden von Vertreter*innen aller Pfarren des Pfarrverbandes vorgetragen.

Nach der Messe wurden die Gäste zu einem Sektempfang in den Pfarrkultursaal eingeladen, wo Pfarrer Liviu Balascuti eine sehr persönliche Neujahrsansprache hielt. In einer Rückschau betonte er die gemeinschaftlichen Aktivitäten, wie z.B. sein 25-Jahr-Jubiläum Ende Juni, und wies auf die Bedeutung von Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung in sich ändernden Zeiten hin.

Besonders hervorgehoben wurde während des Empfangs das Engagement des Pastoralteams und von Altpfarrer Roland Moser. Das Pfarrverbandsrats-

team, vertreten durch Brigitta Fischer, Sigrid Stach und Josef Bauer, dankte in ihrer Rede für das große Engagement und hob die Wichtigkeit des Ehrenamts für das Leben in den jeweiligen Pfarren und im Pfarrverband hervor. Überrascht wurde Kaplan Adrian Boboruta mit einem Geburtstagsständchen, das ihm mittels einer Videobotschaft in sein Heimatland Rumänien überbracht wurde.

Für das leibliche Wohl sorgten Hans Wachter mit einer köstlichen Gulaschsuppe und Sigrid Stach mit herzhaftem Chili sin carne. Ein besonderer Dank gebührt auch den Spender*innen aus den fünf Pfarren des Pfarrverbandes für die leckeren Kuchen. Die kulinarischen Köstlichkeiten trugen zum Gelingen des Events bei, wo bei guter Stimmung angeregte Gespräche unter den Gästen geführt wurden.

Insgesamt war der Neujahrsempfang des Pfarrverbands ein voller Erfolg und bildete einen vielversprechenden Start in das neue Jahr, geprägt von Gemeinschaftssinn, Dankbarkeit und Vorfriede auf kommende Herausforderungen und Veranstaltungen.

BRIGITTA FISCHER



1-2 Die zahlreichen Gäste lauschten gespannt den Ausführungen von Pfarrer Liviu Balascuti und dem Pastoralratsteam.

3 Die Damen der kfj sorgten mit einem motivierten jungen Team für das leibliche Wohl der Gäste.

Fotos: Wolfgang Stach, Leopold Fischer

Netter Faschingsausklang

Heuer war der Fasching besonders kurz und endete bereits unmittelbar nach den Semesterferien. Die lieb gewordene Tradition des Faschingspfarrkaffees am Faschingssonntag, den 11. Februar, als Höhepunkt des Faschings durfte aber nicht fehlen.

Neben selbstgebackenen köstlichen Torten und Mehlspeisen zum Kaffee gab es wieder Würstel und Bier sowie Weißwürste und Brezen mit Weißbier als besondere Attraktion. Viele waren der Einladung zu diesem gemütlichen Vormittag gefolgt und dank der perfekten

Vorbereitung und Durchführung durch die Damen der kfj unterstützt von einem engagierten jugendlichen Team (Jugendliche der aktuellen Firmvorbereitung und Neugefirmede aus dem Vorjahr) wurde der Faschingspfarrkaffee zu einer sehr netten und gelungenen Veranstaltung, wo in gemütlicher Atmosphäre viel geplaudert und gelacht wurde.

BRIGITTA FISCHER

*Helle, die die Nacht vertreibt / Glaube, der die Hoffnung nährt
Hoffnung, die an Wunder glaubt / Liebe, die die Mauern sprengt
Leben, das den Tod besiegt*

GISELA BALTES

Caritas & Du

Fastenaktion der CARITAS Absdorf

Helfen Sie uns wieder helfen. Wir wollen auch heuer in der Karwoche für den soogut-Sozialmarkt Tulln Waren sammeln. In dieser noch immer sehr herausfordernden Zeit ist dieser Sozialmarkt noch viel wichtiger und für manche unersetzbar geworden. Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs werden hier Menschen mit geringem Einkommen zu sehr günstigen Preisen angeboten. Ein Drittel der Sozialmarkt-Kund*innen sind Pensionist*innen.

Wir sammeln Trockenware (wie Salz, Zucker, Mehl, Teigwaren, Konserven usw.) sowie Hygieneartikel (wie Duschgel, Shampoos, Reinigungs- und Waschmittel usw.). Die Sammlung erfolgt im Pfarrhof Absdorf an folgenden Tagen:

Mittwoch, 27. März, 10:00–19:00 Uhr

Donnerstag, 28. März, 10:00–18:00 Uhr

Am 29. März werden die Waren an den soogut-Markt übergeben. Seien Sie dabei und helfen Sie mit. DANKE!

Alten- und Krankenmesse mit Krankensalbung

Mittwoch, 5. Juni, 15:00 Uhr

Auch heuer bieten wir wieder eine Alten- und Krankenmesse mit Krankensalbung an, am 5. Juni um 15:00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Es werden jedem Anwesenden, der das möchte, die Stirn und jede Hand mit heiligem Öl gesalbt. Wir bereiten danach eine AGAPE im Pfarrkultursaal vor, der damit erzielte Erlös kommt der Caritas-Absdorf zugute. Nehmen Sie sich etwas Zeit, damit wir nach der Messe gemütlich zusammensitzen und den Nachmittag mit netten Gesprächen ausklingen lassen können.

FÜR DAS TEAM
DER CARITAS ABSDORF
GABY HONDL

Chronik 2023

TAUFEN - WIR FREUEN UNS

Laura POPP
Tobias WANDL
David Lorenz SCHWANZER
David ZILLNER
Hanna ZILLNER
Fiona POMPER-SCHNEIDER
Luciano BRKIC
Catalea GRAND
Olivia Carolina WALZER
Jonas Elias FRIEDRICH
Eva FITZKA
Leon JUNGBAUER

FIRMUNG

16 Jugendliche empfangen das Sakrament der Firmung:
Lisa BARTL
Sophie DI BERNARDO
Eneas FUX
Gabriela ILIC
Lillian JACKSON
Angelina KRISTAMENT
Selina KRISTAMENT
Clara LEHNER
Raphael LEHNER
Liah MAHRER
Michelle MENEDER
Jonas MEYER
Eva STÖCKL
Lea STREITRIEGL
Anna VÖRÖSMARTY
Lilly WEINLINGER

ERSTKOMMUNION

23 Kinder empfangen das Sakrament des Altars

Luca BURGETH
Stefan DETTER
Leon DIEWALD
Anna FISCHER
Tabea FISCHER
David GAUBITZER-OCKERMÜLLER
Simon GRÜNLING
Konstantin HINTERREITER
Paul HOFBAUER
Damien HOVORKA
Anastasia KLIEM
David KOPPENSTEINER
Valentina KRISTAMENT
Louis LEHRBAUM
Elena MITTELHOFER
Lukas MOLDASCHL
Marie PENZ
Valentin PESL
Oktavia PIWOWARSKA
Nino RIEDL
Leopold SCHAUERHUBER
Jonas WECHSELAUER
Lena ZACEK

TRAUUNGEN - WIR GRATULIEREN

Michaela und Michael WITZMANN
Nicole BIDLO und Marco KRENZ

TODESFÄLLE - WIR TRAUERN

Josef TRAUNER
Wilhelm GARTNER
Christine HEIN
Maria PAUSER
Hermann SCHRAGNER
Nelia PERMOSER
Laura PERMOSER
Maria SCHWINGENSCHLÖGL
Christian HAJEK
Anton BINDER
Maria KORNER
Norbert PLESNER
Maria HOFBAUER
Thomas TREIBER



Die Pfarre Absdorf dankt allen Firmen für ihre Unterstützung durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie Interesse an einem Inserat, Terminankündigungen oder Danksagungen im „IM BLICKPUNKT“ haben, wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Redaktionsteams (Kontakt Daten auf der letzten Seite).

Offene Kirche

Unsere Pfarrkirche ist täglich von 7:00–20:00 Uhr für Ihr persönliches Gebet geöffnet!

Wochentagsgottesdienst

Donnerstag:
8:00 Uhr in der Pfarrkirche (im Winter im Pfarrhof) in Absdorf
Mittwoch und Freitag:
18:00 Uhr im Pfarrhof in Stetteldorf

Eucharistische Andacht

Jeden 1. Samstag im Monat nach der Vorabendmesse in Absdorf

Beichtgelegenheit

Aussprachen und Beichtgespräche sind sehr gerne möglich. Bitte nehmen Sie mit Pfarrprovisor Liviu Balascuti Kontakt auf. (Die Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite.)
Palmsonntag, 24. März, nach dem Bußgottesdienst bis ca. 14:30 Uhr (Liviu Balascuti, Altpfarrer Moser)
Gründonnerstag, 28. März, ca. 20:00–20:30 Uhr (Adrian Boboruta)
Karfreitag, 29. April, ca. 20:00 Uhr–20:30 Uhr (Subregens Markus Muth)

Krankenkommunion

Wir kommen gerne einmal im Monat (in der Regel ist es der erste Sonntag im Monat) mit der Krankenkommunion zu unseren kranken und älteren Mitchristen. Die nächsten Termine sind:
So, 7. Apr., Do, 9. Mai und So, 2. Juni, jeweils nach der Hl. Messe
Anmeldung und Info: Katharina M. Ribisch (Tel: 0664/156 94 54) oder Brigitta Fischer (Tel: 0664/73723417)
An diesen Sonntagen wird Ihnen eine Kommunionshelferin die Hl. Kommunion bringen. Wenn Sie den Besuch eines Priesters oder unseres Diakons wünschen, dann melden Sie sich bitte im Büro des Pfarrverbands unter 0680/4437188. Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Kinder-/Familiengottesdienst

Dieser Gottesdienst wird wieder mit einfachen Liedern und in einer für Kinder verständlichen Sprache erfolgen:

So, 24. März, 9:00 Uhr – Palmsonntag
Do, 30. Mai, 8:30 Uhr – Fronleichnam
So, 16. Juni, 8:30 Uhr
Auf dein Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Katharina, Sabine und Gitti

Bibelrunden

Mi, 13. März, 19:00 Uhr – Blick zur Karwoche
Mi, 17. April, 19:00 Uhr – Beziehung zu Gott
Mi, 22. Mai, 19:00 Uhr – Dreifaltigkeit
Mi, 19. Juni, 19:00 Uhr – Jesus hilft seinen Jünger
Wir laden recht herzlich zu unserer Bibelrunde und zum Glaubensgespräch in den kleinen Pfarrsaal ein.

Kreuzwegandachten

So, 10. März, 14:00 Uhr – Pfarrverbandskreuzweg in Königsbrunn
So, 17. März, 15:00 Uhr – Dekanatskreuzweg in Straß / Gaisberg
So, 24. März, 13:30 Uhr – Bußgottesdienst in Absdorf
Fr, 29. März, 15:00 Uhr – in Absdorf

Medienkompetenz in der Familie

Mi, 20. März, 19:00 Uhr im Pfarrkultursaal
Vortrag von Mag. Claudia Umschaden

Ostersonntag

31. März, 10:00 Uhr
Feierliches Osterhochamt mit „Kleine Orgelmesse“ von Joseph Haydn und „Halleluja“ von G.F. Händel mit chor mauritius und Streicherensemble
Im Anschluss an die Hl. Messe sind die Kinder wieder sehr herzlich eingeladen, die Osternester zu suchen, die der Osterhase des Pensionistenverbands versteckt hat.

gospel & more

Sa, 20. April, 19:30 Uhr im Pfarrkultursaal
Konzert mit chor mauritius, Solistinnen & Band, Damenterzett DREIKLANG

Florianimesse

Sa, 27. April, 17:00 Uhr
mit Maibaumaufstellen beim Feuerwehrhaus

Maiandachten

Mi, 1. Mai, 18:00 Uhr – Pfarrverbandsmaiandacht bei der Blankkapelle
So, 12. Mai, 19:00 Uhr – Pfarrkirche
So, 26. Mai, 20:30 Uhr – Dekanatsmaiandacht in Elsnarn (Lourdesgrotte)

Erstkommunion

So, 5. Mai, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche
Die Kinder freuen sich auf das große Fest!

Bittgang

Di, 7. Mai, 19:00 Uhr
Bittprozession zur Blankkapelle und anschließend Hl. Messe in der Kirche.
Wir bitten um eine gute Ernte und laden dazu speziell alle Landwirte ein!

Tag der Blasmusik

So, 26. Mai, 8:30 Uhr Hl. Messe
anschließend Konzert auf dem Kirchenplatz

Fronleichnam

Do, 30. Mai, 8:30 Uhr
Hl. Messe auf dem Platz vor der Kirche und anschließende Prozession

Alten- und Krankenmesse

Mi, 5. Juni, 15:00 Uhr
Bei dieser Messfeier wird auch die Krankensalbung gespendet.
Anschließend lädt der Caritaskreis herzlich zu einer Agape in den Pfarrkultursaal ein.

Firmung

Sa, 22. Juni, 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche Absdorf mit Pater Mag. Matthias Schlögl OSA

Grenzenlos Kochen

So, 30. Juni, im Pfarrgarten
ab 12:00 Uhr: grenzenloses Sommerfest
Alle (Hobby-)Köchinnen und Köche sind herzlich eingeladen, die Gäste kulinarisch zu verwöhnen.

Medienkompetenz in der Familie

Digitale Medien prägen immer mehr den Alltag unserer Kinder. Wie gehen wir als Familie mit diesem wachsenden Medienangebot um?

**Referentin: Mag.^a Claudia Umschaden
Mittwoch, 20. März 2024, 19:00 Uhr,
Pfarrkultursaal**

Die Familie ist der erste Ort, an dem Kinder mit Medien in Kontakt kommen und der Umgang damit innerhalb der Familie prägt maßgeblich die Kindheit. In unserer heutigen digitalisierten Welt sind digitale Medien nicht mehr aus dem Familienalltag wegzudenken.

Eine Safer-Internet Studie verdeutlicht, dass Kinder im Durchschnitt bereits im ersten Lebensjahr mit Medien in Berührung kommen. Ein entscheidender Einflussfaktor hierbei sind die Eltern, die täglich ihre Smartphones und Laptops nutzen. Diese dienen als Vorbilder für die Kinder, die ihrerseits am häufigsten Tablets, Smartphones und Fernseher verwenden, um Videos oder Fotos anzuschauen, Musik zu hören oder Spiele zu spielen.

Nicht nur die Häufigkeit der Mediennutzung, sondern auch die Art und Weise, wie Medien in der Familie genutzt werden, hat sich in den letzten Jahren verändert. Familien zeigen hierbei eine beeindruckende Vielfalt. Es gibt Familien, in denen Kinder kaum bei der Mediennutzung begleitet werden, während in anderen Regeln und Verbote dominieren. Wieder andere Familien setzen den

Fokus auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder und versuchen, diese gezielt zu unterstützen.

Kinder beobachten ihre Eltern und/oder älteren Geschwister beim Umgang mit Smartphone, Computer und Co. Diese fungieren als Vorbilder und prägen durch ihren Umgang mit Medien – sei es in der Nutzung, im Konsum oder in der Einschätzung – das Nutzungsverhalten der Kinder.

Ein wichtiger Aspekt dabei ist, dass viele Eltern heutzutage selbst keine Erfahrungen mit digitalen Medien aus ihrer Kindheit haben. Dies führt oft dazu, dass ihnen ein Vorbild fehlt und es schwierig ist, ein Gefühl dafür zu entwickeln, wie viel Mediennutzung in ihrer eigenen Situation angemessen ist.

In Anbetracht dieser Herausforderungen ist es von großer Bedeutung, das Bewusstsein für eine verantwortungsbewusste Mediennutzung in der Familie zu stärken. Dies kann durch offene Kommunikation, klare Regeln und vor allem durch das Vorleben eines ausgewogenen Medienverhaltens geschehen.

Es liegt in unserer Verantwortung, als Familienmitglieder und Gesellschaft insgesamt, die Medienkompetenz unserer Kinder zu fördern. Nur so können wir sicherstellen, dass sie die Chancen und Risiken der digitalen Welt verstehen und souverän damit umgehen können.

KATH. BILDUNGSWERK ABSDORF
ERHARD MANN

Kleine Orgelmesse/Joseph Haydn

**Ostersonntag, 31. März 2024, Hochamt
10:00 Uhr**

chor mauritius, Streichertrio
Anna Hurch – Sopran, Leopold Fischer – Orgel, Dirigent: Erhard Mann
Die Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur (Hob. XXII:7) ist die 7. Messkomposition Joseph Haydns. Sie wird im Volksmund allgemein als Kleine Orgelmesse bezeichnet. Ihr Beinamen rührt daher, dass die insgesamt sehr kurz gehaltene Missa brevis im Benedictus ein ausgedehntes Orgel- und dann Sopran-Solo besitzt.

Die Messe wurde um 1775 für den Orden der Barmherzigen Brüder in Eisenstadt komponiert und wird nach dessen Gründer, dem hl. Johannes von Gott benannt.

Die Messe ist für Sopransolo, vierstimmigen Chor und das Wiener Kirchentrio geschrieben. Diese Besetzung umfasst zusätzlich zur Orgel lediglich zwei Violinen und Bass (Cello oder Kontrabass). Die Messe ist sehr schlicht und kurz gehalten. Im Gloria und im Credo ist der Text auf mehrere Stimmen verteilt, sodass verschiedene Zeilen gleichzeitig erklingen.

Wegen der Einfachheit der musikalischen Mittel bei gleichzeitiger hoher melodischer Ausdruckskraft gehört die Kleine Orgelmesse zu den meistaufgeführten Kirchenwerken Haydns.

ERHARD MANN
Chorleiter



gospel & more

**Samstag, 20. April 2024, 19:30 Uhr, im
Pfarrkultursaal**
chor mauritius, Solistinnen & Band
Damenterzett DREIKLANG

Jeder von uns kennt Gospels - den pulsierenden Rhythmus – diese emotionalen Melodien, die ins Ohr gehen - mit swingender Leichtigkeit dargeboten.

Um dies wieder einmal hautnah miterleben zu können laden der chor mauritius gemeinsam mit den talentierten Solistinnen Kathi Bogner, Viola Fischer, Christina Knell, Viki Kreuzinger, Viki Schwanzer und Carina Sulzer zu einem unvergesslichen Abend in unseren pfarr.kult.rsaal ein. Ein Highlight dieses Events wird das bezaubernde Damenterzett DREIKLANG sein.

Der Abend verspricht mitreißende Darbietungen von Gospels, gespickt mit wunderbaren Popsongs und berührenden Balladen, begleitet von einer tollen Band, die die Herzen der Zuhörer zum Schwingen bringen werden. Die Vielfalt der musikalischen Auswahl, garantiert ein abwechslungsreiches Programm für jeden Geschmack.

Tauchen Sie ein in die Welt der Musik, lassen Sie sich von den harmonischen Klängen des chors mauritius und den beeindruckenden Solistinnen verzaubern, und genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller Emotionen und musikalischer Abwechslung. Das Damenterzett DREIKLANG wird diesen besonderen Abend noch facettenreicher gestalten und die Zuhörer in eine Welt der Klänge entführen, die lange in Erinnerung bleiben werden.

ERHARD MANN

¹ Der chor mauritius berührte 2023 mit „Love Songs“ die Herzen des Publikums.

Foto: Andreas Zerzawy

Karsamstag Nacht

Dort in die Dunkelheit, wo das Fensterkreuz ist, sehe ich hin, warte, bis endlich das Licht, unendlich das Licht aufbricht und alles berührt.

LILLY SCHUMANN



KMB Absdorf

Männerrunden

Di, 9. April, 18:00 Uhr
 Di, 7. Mai, 18:30 Uhr
 Di, 4. Juni, 18:30 Uhr
 jeweils im pfarr.kultur.saal
 Etwaige Änderungen, Inhalte und Themen werden kurzfristig bekannt gegeben.

Dekanatsmännermessen

(Dekanat Schmidatal)
 Fr, 19. April, 19:30 Uhr in Maissau
 Fr, 17. Mai, 19:30 Uhr in Großmeisdorf
 Fr, 14. Juni, 19:30 Uhr in Ruppersthal
 Fr, 19. Juni, 19:30 Uhr Familienmesse in Niederrußbach
 Treffpunkt für die Abfahrt ist jeweils ca. 15 bis 30 Minuten vor Beginn bei der Kirche in Absdorf. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Dekanatsfamilienkreuzweg

(Dekanat Schmidatal)
 So, 17. März, 14:00 Uhr in Niederrußbach

Dekanats-Maiandacht mit Kindersegnung

(Dekanat Schmidatal)
 So, 26. Mai, um 17:00 Uhr in Oberthern

Am 5. März 2024 fand die Wahl des neuen KMB-Vorstands statt. Dieser möchte sich vorstellen:

JOSEF SCHACHENHUBER

V.l.n.r.: Anton Kiener (Kassier), Josef Schachenhuber (Obmann), Günther Fuss (Schriftführer) und Herbert Lohner (Obmann-Stellvertreter) Foto: Günther Fuss



Ziel der Katholischen Männerbewegung ist:

Wir wollen Gemeinschaften aufbauen und pflegen, um Kirche erlebbar zu machen; eine Kirche der Toleranz, des Dialogs, der Einheit und der Vielfalt. Wir unterstützen Männer, ihr Leben nach dem Glauben auszurichten und dadurch Zeugen dieses Glaubens zu sein. Wir entwickeln aus Lebenserfahrungen der Männer, aus den Veranstaltungen und Aktivitäten der Männerbewegung eine Theologie des Mannes, die in der Kirche wirksam wird.

Wir sprechen Männer mit Lebens- und Glaubensfragen aktiv an. Wir begleiten sie und geben ihnen Hilfestellung. Dabei beachten wir besonders auf die Lebenssituation junger Männer.

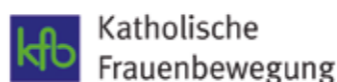
Wir initiieren und unterstützen die Einrichtung von Männerzentren bzw. Männerberatungsstellen.

Wir treten ein für soziale Gerechtigkeit, Lebens- und Entwicklungschancen aller Menschen, Solidarität und Bewahrung der Schöpfung.

Wir pflegen freundschaftliche Beziehungen untereinander und suchen den Dialog mit allen gesellschaftlichen Kräften.

Wir greifen auf, was Männer bewegt!

Wer Interesse an der KMB Männerrunde hat, kann sich bei Obmann Josef Schachenhuber (Tel 0664 434 33 86) informieren oder man kann jeden ersten Dienstag des Monats in den pfarr.kultur.saal kommen.



kfb Absdorf

Morgengebet und Frauentreff

Mo, 8. April, 8:00 Uhr
 Mo, 6. Mai, 8:00 Uhr
 Mo, 3. Juni, 8:00 Uhr
 Nach dem Morgengebet sind alle zum Frauentreff mit Frühstück eingeladen.

Pfarrkaffee

So, 21. April
 So, 12. Mai
 So, 16. Juni
 Wir laden sehr herzlich nach dem Gottesdienst zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Frauenmessen und Frauenrunden

Mi, 10. April, 18:00 Uhr
 Mi, 15. Mai, 18:00 Uhr
 Mi, 26. Juni, 18:00 Uhr
 Einmal im Monat an einem Mittwoch findet ein Gottesdienst mit anschließender Frauenrunde statt. Wir würden uns auch über Ihr Kommen freuen!

Fastenwürfel

Ab Aschermittwoch, 14. Februar, werden von der kfb die Fastenwürfel in jeden Haushalt getragen. Wir ersuchen die Fastenwürfel ab Karsamstag, 30. März, bis zum 2. Sonntag nach Ostern, 14. April, in die Box neben dem Opferlichtständer einzuwerfen.

Flohmarkt 2024

Sa, 16. März, 13:00 – 16:00 Uhr
 So, 17. März, 9:30 – 16:00 Uhr
 im Pfarrkultursaal
Abgabe der Flohmarktwaren:
 Mo, 11. März und Mi, 13. März 2024, von 17:00–19:00 Uhr

Muttertagsaktion

So, 12. Mai
 Die Hl. Messe wird von der kfb gestaltet und die Aktion „Lattenrost“ durchgeführt. Die Kollekte unterstützt den diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen.

Dekanat Hadersdorf-Wagram

Besinnungsstunden

Motto: Mit Jesus unterwegs nach Jerusalem
 Impuls, Gebet, Hl. Messe, gemeinsames Mittagessen
 Dienstag, 19. März 2024, 9:00 bis 13:00 Uhr
 Ort: Gasthaus Bauer, Feuersbrunn
 Leitung: Katharina M. Ribisch

FÜR DAS TEAM DER KFB
 MARTHA MANTLER



Rückblick Pfarre

Kripperloas

Unsere Kripperloas führte uns am 2. Jänner in unser neues Dekanat. Bei unseren Besuchen der Krippen in den Pfarren Hadersdorf, Etsdorf und Feuerbrunn wurden wir sehr herzlich empfangen. Den Abschluss des interessanten Vormittags bildete ein gemeinsames Mittagessen.

Gemeinsames Suppenessen zum Kampf gegen die Klimakrise

Mit dem Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung (kfb) ist das traditionelle gemeinsame Suppenessen verbunden. Auch heuer lud die kfb Absdorf am 2. Fastensonntag (24.2.24) nach der Hl. Messe zum gemeinsamen Suppenessen in den Pfarrkultursaal ein. Geboten wurden 20 verschiedene Suppenkreationen - begonnen von fleischigen Variationen, wie zB Gulaschsuppen, über Köstlichkeiten mit Fisch, zB Karfiol-suppe bis zu zahlreichen vegetarischen Suppen, zB Paprikaschaum-, Brokkoli-, Rotkraut- oder Tomatensuppen. Die Besucher*innen kosteten sich durch die breite Suppenpalette und spendeten fleißig für das Schwerpunktland des diesjährigen Familienfasttags: Nepal.

Die Bäuerinnen und Bauern in Nepal spüren die Auswirkungen der Klimakrise bereits jetzt sehr stark. Unberechenbare Wetterlagen führen zu Dürren und Überschwemmungen, Missernten und Nahrungsmittelknappheit. Angepasste Anbaumethoden, lokales und angepasstes Saatgut sowie ökologische Landwirtschaft können die schlimmsten Folgen der Klimakrise etwas abfedern. Die Partner*innen der Katholischen Frauenbewegung im Social Work Institute unterstützen Frauen und Familien in Nepal dabei, die Folgen der Klimakrise zu bewältigen.

Die Kreuzwegandacht wurde ebenfalls von den Frauen der kfb Absdorf gestaltet. Mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gugelhupf klang der Familienfasttag aus.

Ein herzliches DANKE an die fleißigen Suppenköchinnen und alle, die zum gemeinsamen Suppenessen gekommen waren und fleißig gespendet haben.

Weltgebetstag

„... durch das Band des Friedens“ lautete das diesjährige Motto des Weltgebetstags, der heuer am Freitag, 1. März, für das gesamte Dekanat in unserer Pfarrkirche gefeiert wurde.

Ca. 35 Frauen beteten und sangen gemeinsam nach dem Text, der dieses Jahr von Frauen aus Palästina verfasst wurde. Bei einer Agape mit netten Begegnungen klang das gemeinsame Gebet aus.

FÜR DAS TEAM DER KFB
 MARTHA MANTLER

1 Dechant Ernst Steindl begrüßte die Gruppe herzlichst in „seiner“ Pfarrkirche in Hadersdorf

2 Das Team der kfb wurde wieder fleißig von Jugendlichen unterstützt.

3 Passend zum Schwerpunktland Palästina und im Bewusstsein, dass dieses Gebet weltweit gebetet wird, wurde der Altarraum gestaltet.

Fotos: Ernst Steindl, Brigitta Fischer, Ilse Peter



HEBAMMENPRAXIS
MARTINA KREUZINGER

UNSERE LEISTUNGEN

- Mutter-Kind-Pass-Gespräche
- Nachbetreuung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Schwangerengymnastik
- Stillberatung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Babytreff und Juniortreff
- Rückbildungsgymnastik
- Babymassage
- Spielgruppen
- Hebamme in Schulen
- Akupunktur



MARTINA KREUZINGER &
SUSI REHAK

Hebammen mit Kassenvertrag

Hans - Doppelreiter Straße 1a | 3462 Absdorf
0699 / 19 45 84 54 | info@hebamme.co.at | www.hebamme.co.at

VERSICHERUNG – PENSIONSVERSORGE – BAUSPAREN



Die Niederösterreichische
Versicherung

Stefan Meyer
Absdorf – Schwalbengasse 1
Mobil: **0664 / 512 37 77**
E-Mail: **stefan.meyer@noevers.at**

Drogerie Elisabeth
Für jeden Anlass das passende Geschenk.

- Chemikalien
- Kräuter & Tee
- Farben & Lacke
- Filme & Entwicklung
- Saisonartikel
- Lotto & Toto
- Sportwetten
- wienticket
- oeticket
- Hermes Paketshop
- Tabak-Trafik
- Saisonartikel

Bahnhofstraße 6 - 3462 Absdorf - 02278/2246 - www.drogerie-elisabeth.at



Irene Weis
PHYSIOTHERAPIE

Praxis
Tullner Straße 15
3462 Absdorf
T: 0650 73 59 777
office@physio-weis.at
www.physio-weis.at

Kettner - Gössler e.U.

malerei – tapeten – bodenbeläge

1160 Wien, Wilhelminenstraße 100
Tel.: 486 51 02, Fax: 486 52 329
E-Mail: kontakt@kettner-goessler.at
www.malerwerkstatt.at

kreation aus holz
tischlerei



Tischlermeister Gerald Fuss

Wirtschaftspark 10 · 3462 Absdorf · 0664 286 46 81
tischler@holzfluss.at · www.holzfluss.at



VERMIETUNG BÜRO UND CO-WORKING

bc-absdorf.at | office@bc-absdorf.at | 02278 / 3305 50



weinlinger

Mittwoch, 24.4. – Sonntag, 5.5.2024
täglich ab 16:00 Uhr geöffnet

 **POISINGER**
ELEKTROTECHNIK

Ing. Gerald Poisinger

0664 / 515 60 55

Untere Wagramstraße 9 office@poisinger-elektrotechnik.at
3463 Eggendorf am Wagram www.poisinger-elektrotechnik.at

Heiliger Florian



*Es brennt, o Heiliger
Florian, heut aller Orts
und Enden.
Du aber bist der rechte
Mann, solch Unglück
abzuwenden!*

(Volkstümlicher Spruch)

In unserer Pfarrkirche haben wir beim Choraufgang ein schönes Bild vom Heiligen Florian. Wer war dieser Heilige, der in Bayern, Österreich, Italien und Polen besonders verehrt wird?

Der heilige Florian wurde in Cannabiaca (römisches Zeiselmauer) geboren und verstarb am 4. Mai 304 n. Chr. im heutigen Lorch an der Enns. Daher ist sein Festtag am 4. Mai.

Zu Beginn des 4. Jahrhunderts begann unter Diokletian eine grausame Christenverfolgung in allen römischen Provinzen. Auch in Lauriacum wurden 40 Gläubige verhaftet und in den Kerker geworfen. Florian, selbst Christ, wollte seinen Glaubensgeschwistern helfen und sie befreien. Doch das ging schief. Beim Versuch, in den Kerker einzudringen, wurde Florian erwischt und festgenommen. Alles wäre gut geworden, hätte Florian den römischen Göttern geopfert und den christlichen Glauben abgeschworen; hat er aber nicht.

Florian wurde der Überlieferung nach mit einem Mühlstein um den Hals in der Enns ertränkt.

Florian auf einen Blick:

- Geboren im heutigen Zeiselmauer
- Gestorben am 4. Mai 304 n. Chr. in Lorch
- Darstellung: römischer Legionär mit Lanze, Harnisch, Wasserkrug
- Schutzheiliger der Feuerwehrleute, Fürsprecher gegen Feuer, Dürre und Hochwasser

Was können wir vom Heiligen Florian für unser konkretes Leben lernen?

- seine Glaubensstreue und auch
- seine große Verbundenheit mit seinen Glaubensgeschwistern
- seine Hilfsbereitschaft

Bitten wir den heiligen Florian, für uns alle ein Fürsprecher zu sein.

KATHARINA M. RIBISCH

Sonntagsgottesdienste

Am Samstagabend:

Absdorf: 18:00 Uhr (Sommerzeit), 17:00 Uhr (Winterzeit)

Stetteldorf: 18:00 Uhr

Am Sonntag:

Absdorf: 8:30 Uhr, fallweise um 10:00 Uhr

Bierbaum am Kleebühel: 8:30 Uhr

Königsbrunn am Wagram: 10:00 Uhr

Neuaigen: 10:00 Uhr

Stetteldorf am Wagram: 8:30 Uhr

Für Taufen und Hochzeiten

Wenn Sie eine Taufe oder eine Trauung anmelden möchten, bitten wir Sie um Anmeldung im Pfarrbüro:

office@pfarreabsdorf.at, 02278/2313.

Bitte folgende Dokumente in **Kopie** und **eine aktuelle Telefonnummer für eventuelle Rückfragen** bei der Anmeldung mitbringen:

Für die Taufe: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes; Taufschein sowie Trau- und Heiratsurkunde (falls verheiratet) der Eltern, Taufschein sowie Trauungsschein (falls verheiratet) des/der Taufpat/in – Taufpaten sind mitverantwortlich für die christliche Erziehung und müssen Mitglied der römisch-katholischen Kirche sein! Folgende Termine stehen zur Verfügung: an Samstagen vormittags und nachmittags bis 16:00 Uhr, an Sonntagen nach den Hl. Messen ab ca. 11:30 Uhr.

Für die Trauung: Geburtsurkunde, Taufschein, Meldezettel der Braut und des Bräutigams, Heiratsurkunde (falls schon standesamtlich verheiratet) oder einen Nachweis über die Anmeldung zur standesamtlichen Trauung; Daten der Trauzeugen (Name, Geburtsdatum, Adresse)

Für den Notfall und bei Todesfällen

Wenn Sie **dringend einen Priester brauchen** und im Pfarrbüro niemanden erreichen, können Sie unseren Pfarrprovisor Liviu Balascuti unter 0688/64620370 oder unseren Kaplan Adrian Boboruta unter 0676/3574249 anrufen.

Für das Läuten der **Sterbeglocke** kontaktieren Sie bitte Katharina M. Ribisch (0664/1569454).

Für **Begräbnisformalitäten** rufen Sie bitte Pfarrprovisor Liviu Balascuti (0688/64620370) an.

Ansprechmöglichkeiten in der Pfarre

Pfarrbüro Absdorf: 3462 Absdorf, Hauptplatz 12

Öffnungszeiten: Mi, 17:00–19:00 Uhr, Sa, 9:00–11:30 Uhr (in den Ferien nur samstags!)

Telefon: 02278/2313 (Alternativnummern außerhalb der Bürozeiten entnehmen Sie der Ansage des Anrufbeantworters)

E-Mail: office@pfarreabsdorf.at

oder bei einem der **Absdorfer Pfarrgemeinderäte**



Spannend ist, was in der Bibel über die Jahrtausende hinweg über Tiere berichtet wird. Eine Wechselausstellung auf einer Pinnwand neben dem Aussprachezimmer beim rückwärtigen Eingang in die Kirche widmet sich diesen interessanten Überlieferungen. Passend zur aktuellen Jahreszeit vor Ostern wurde mit dem Hasen begonnen. Wussten Sie, dass es in vielen Kirchen Europas und Asiens ein „Drei-Hasen-Motiv“ gibt, dessen Bedeutung bis heute unklar ist? – Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen, was die Bibel über Tiere erzählt.

Foto: Bernhard Bauer, Pfarrbriefservice.de

Pfarrprovisor Mag. Liviu Balascuti: 0688/64620370, office@pvwagram-au.at

Sprechstunde: Termine nach Vereinbarung. Anliegen können auch übers Pfarrbüro weitergeleitet werden.

Kaplan Dr. Adrian Boboruta: 0676/3574249

Sprechstunde: Termine nach Vereinbarung. Anliegen können auch übers Pfarrbüro an ihn weitergeleitet werden.

Diakon Hans Wachter: 0664/6101244, j.wachter@edw.or.at

Pastoralassistentin Angelika Eberand:

0676/7446225, angelika.eberand@katholischekirche.at

Elfriede Schwarzl (Pfarrverbandsbüro Stetteldorf):

0680/4437188, office@pvwagram-au.at

Das Pfarrverbandsbüro ist mittwochs von 9:00–13:00 Uhr besetzt.

Redaktionsteam

Brigitta Fischer

(0664/73723417, brigittafischer@gmx.at)

Leopold Fischer

(0676/6589961, leopold.fischer@pfarreabsdorf.at)

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Sommer 2024 (1. Juni–30. September 2024):
7. April 2024

Wir freuen uns über Ihre Beiträge samt Fotos!

Werbeeinschaltungen

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam. Inserate werden bis zum Redaktionsschluss benötigt.